



Kassenärztliche Vereinigung
Nordrhein

Schritte zur Umsetzung der Onlineabrechnung mit qualifiziert signierter Gesamtaufstellung

<http://onlineabrechnung.kvno.de>

Merkblatt B

Nur für folgende Praxisverwaltungssysteme:
Albis, Compumed-M1, David X, Medistar, Turbomed

© Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein
Competence Center „IT in der Arztpraxis“
Düsseldorf

Version: 2.0
Stand: 04.08.2011

Vorbemerkung

**Das vorliegende Merkblatt gilt nur für Anwender folgender Praxisverwaltungssysteme:
Albis, Compumed-M1, David X, Medistar, Turbomed.**

Das Merkblatt richtet sich an Mitglieder, die die Onlineabrechnung mit qualifiziert signierter Gesamtaufstellung an die KV Nordrhein übermitteln möchten. Es beschreibt für den Anwender die wesentlichen organisatorischen und technischen Schritte zur Umsetzung im eigenen Praxis-PC.

Inhaltsverzeichnis

1	Kurzübersicht „Wie gehe ich vor?“	3
2	Kontaktdaten Ansprechpartner	3
3	Voraussetzungen für den D2D-Kommunikationsdienst schaffen	4
3.1	Eigene Praxisverwaltungssoftware oder sep. Kommunikationsmodul nutzen?.....	4
3.2	D2D-Übermittlungsweg: ISDN-Direkteinwahl oder KV-SafeNet?	4
3.3	D2D-Teilnahme via KV-SafeNet über telemed.net beantragen.....	5
3.4	Hardware und Software für die D2D-Übermittlung:	5
4	Voraussetzungen für die qualifizierte Signatur schaffen	6
4.1	Signaturkarte beantragen	6
4.1.1	Heilberufeausweis (HBA).....	6
4.1.1.1	HBA für Ärzte	6
4.1.1.2	HBA für Psychotherapeuten	8
4.1.2	telemed eCard	9
4.2	Signaturkartenlesegerät installieren	10
4.3	Signaturkarte freischalten	10
4.3.1	Heilberufeausweis	10
4.4	Signaturanwendungskomponente	11
5	Onlineabrechnung mit qualifiziert signierter Gesamtaufstellung	11
6	Kosten	12
7	Literatur	12

1 Kurzübersicht „Wie gehe ich vor?“

Aktion	Ansprechpartner
D2D-Übermittlungsart festlegen (KV-SafeNet / ISDN-Direkteinwahl)	Softwarehaus KV Nordrhein KV-SafeNet-Provider
folgenden Ablauf berücksichtigen, falls der D2D-Versand über ein Praxisverwaltungssystem der CompuGROUP ¹ erfolgen soll:	
D2D-Teilnahme via KV-SafeNet bei telemed beantragen	Softwarehaus telemed HBA: ÄKNO / PTK NRW / medisign
Signaturkarte beantragen:	<u>telemed eCard:</u> Softwarehaus / telemed
D2D-Schlüssel-CD im Postidentverfahren und PIN in Empfang nehmen	KV Nordrhein
Wir empfehlen, die Anschaffung/Installation aller notwendigen Komponenten mit dem Softwarehaus abzusprechen (KV-SafeNet-Router, ggfs. Softwareupdate des PVS, Signaturkartenlesegerät, Signaturanwendungskomponente).	Softwarehaus
Signaturkarte freischalten	Softwarehaus HBA: medisign <u>telemed eCard:</u> telemed
Onlineabrechnung mit qualifiziert signierter Gesamtaufstellung versenden	Softwarehaus
elektronische Empfangsquittung der KV Nordrhein prüfen.	Softwarehaus KV Nordrhein

2 Kontaktdaten Ansprechpartner

Institution	Ansprechpartner	Kontaktdaten
Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein	IT in der Arztpraxis	0211 / 5970-8006, -8008, -8010, -8016 d2d@kvno.de
ÄKNO (Ärztekammer Nordrhein)	Herr Christopoulos / Herr Krön	0211 / 4302-2211 ioannis.christopoulos@aekno.de
PTK NRW (Psychotherapeutenkammer NRW)	Herr Keutgen	0211 / 522847-16 c.keutgen@ptk-nrw.de
medisign		0180 / 50 60 512* hotline@medisign.de
Softwarehaus	i.d.R. Ihr Servicepartner	
telemed Online Service für Heilberufe GmbH		Tel: 01805 / 040 007* Fax: 01805 / 040 009* service@telemed.de

* 0,14€je angefangene Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom

¹ hier: Albis, CompuMed-M1, David X, Medistar, Turbomed

3 Voraussetzungen für den D2D-Kommunikationsdienst schaffen

3.1 Eigene Praxisverwaltungssoftware oder sep. Kommunikationsmodul nutzen?

Technisch gesehen bestehen für Anwender von Praxisverwaltungssoftware (PVS) grundsätzlich zwei Möglichkeiten, die Quartalsabrechnung via D2D an die KV Nordrhein zu senden:

1. D2D-Versand aus dem eigenem PVS

Bei den Softwareprodukten der CompuGROUP: Albis, Compumed-M1, David X, Medistar und Turbomed wird der Versand der Quartalsabrechnung direkt als D2D-Nachricht via telemed.net aus dem eigenen PVS angestoßen.

Viele Mitglieder der KV Nordrhein nutzen den D2D-Versand aus dem eigenen PVS heraus, weil sie z.B. aus ergonomischen und vertraglichen Gründen keine weitere Software auf ihrem Praxisrechner einrichten möchten.

2. D2D-Versand über ein separates Kommunikationsmodul

Es gibt aber auch KV-Mitglieder, die andere D2D-Kommunikationslösungen favorisieren. Diese Mitglieder verwenden ein separates D2D-Kommunikationsmodul, weil sie z.B. einen anderen D2D-Übermittlungsweg nutzen möchten als unter 1. beschrieben. Ein weiterer Grund kann sein, dass die Konditionen des separaten Kommunikationsmoduls von Interesse sind.

Informationen zu derzeitigen separaten D2D-Kommunikationsmodulen finden Sie unter:

www.gmc-systems.de und www.dgn.de/hba/

3.2 D2D-Übermittlungsweg: ISDN-Direkteinwahl oder KV-SafeNet?

Die KV Nordrhein favorisiert wegen der bereits in die Jahre gekommene ISDN-Technologie statt einer ISDN-Direkteinwahl den Einsatz einer KV-SafeNet-Verbindung zum D2D-Server.

KV-SafeNet funktioniert wie das Internet, wird aber durch hochwertige Sicherheitsmechanismen vom öffentlichen World Wide Web getrennt. Der Zugang ist nur auf Antrag und speziell konfigurierten Routern möglich. Weitere Infos zum KV-SafeNet unter: www.kbv.de und www.kvno.de

Mit Blick auf die bei KV-SafeNet entstehenden laufenden Kosten ist jedoch noch abzuwägen, ob der Einsatz von KV-SafeNet im akzeptablen Verhältnis zum Nutzen steht. Bedenken Sie bitte, wie oft Sie die D2D-Kommunikation nutzen und welche Kosten dadurch entstehen. Bei der derzeitigen Kostenstruktur ist es durchaus eine Überlegung wert, eine ISDN-Direkteinwahl einer KV-SafeNet-Verbindung vorzuziehen, wenn man nur wenige Male im Quartal eine D2D-Verbindung nutzen möchte, z.B. D2D nur für die Quartalsabrechnung einsetzt.

Die Option einer ISDN-Direkteinwahl wird bei den CompuGROUP-Produkten Albis, Compumed-M1, David X, Medistar und Turbomed nicht angeboten. Der D2D-Übermittlungsweg aus Ihrer Praxissoftware zur KV Nordrhein ist über eine KV-SafeNet-Verbindung via telemed.net seitens Ihres Softwarehauses vorgegeben.

Ausnahme: Sie verwenden für die Übertragung der Online-Abrechnung ein sog. Kommunikationsmodul wie z.B. MCC Padok oder die GUSBox. Setzen Sie eine dieser Lösungen ein, haben Sie die Möglichkeit, zwischen einer ISDN-Direkteinwahl bzw. einen **beliebigen** KV-SafeNet-Provider zu wählen. Daher empfehlen wir Ihnen, vor Ihren Entscheidungen Ihren Servicepartner bzw. Softwarehaus in Ihre Überlegungen einzubeziehen, denn dort finden Sie i.d.R. die Ansprechpartner für die Installationsbedingungen in Ihrer konkreten Praxissituation.

In den nachfolgenden Kapiteln gehen wir davon aus, dass Sie sich für den D2D-Übermittlungsweg der Onlineabrechnung via KV-SafeNet über telemed.net entschieden haben. Falls Sie einen anderen Weg beschreiben und z.B. eine ISDN-Direkteinwahl mit einem separaten D2D-Kommunikationsmodul verwenden möchten, empfehlen wir die Lektüre des titelgleichen **Merkblattes A** (siehe Kap. 7), das sich an Anwender aller anderen Praxisverwaltungssysteme richtet.

3.3 D2D-Teilnahme via KV-SafeNet über teleded.net beantragen

Zur Voraborientierung können Sie sich das ► „Verzeichnis aller zertifizierten KV-SafeNet-Provider“ inkl. Checklisten und Konditionen bei der KBV downloaden: (<http://www.kbv.de/24874.html>)

KV-SafeNet-Vertrag mit teleded abschließen und D2D-Registrierung durchführen

Ansprechpartner:
Softwarehaus / teleded

- > Beschaffen Sie sich über Ihr Softwarehaus / teleded entsprechende KV-SafeNet-Vertragsunterlagen. Die Vertragsunterlagen müssen einen integrierten Antrag für die D2D-Teilnahme beinhalten. Preise und Konditionen erfragen Sie bitte bei teleded oder Ihrem Servicepartner.
- > Senden Sie den ausgefüllten KV-Safenet-Antrag an teleded oder an den von Ihrem Softwarehaus genannten Adressaten (keinesfalls an die KV Nordrhein!).
- > Sobald Ihr KV-SafeNet-Antrag nach Bearbeitung von teleded der KV Nordrhein zugeleitet wurde, übermittelt die KV Nordrhein Ihnen eine D2D-Schlüssel-CD. Diese Schlüssel-CD nehmen Sie im Rahmen eines Postidentverfahren in der Praxis gegen Vorlage Ihres Personalausweises in Empfang; Sie unterschreiben eine Empfangsbestätigung, die die Post automatisch an die KV Nordrhein weiterleitet.
- > Nach Eintreffen der Empfangsbestätigung bei der KV Nordrhein übermittelt diese mit normaler Briefpost die zugehörige PIN zur Nutzung der D2D-Schlüssel-CD. Die D2D-Registrierung ist damit abgeschlossen.
(Das gesamte Verfahren von der Antragstellung bis zum Erhalt der PIN kann 3-4 Wochen oder mehr in Anspruch nehmen)

3.4 Hardware und Software für die D2D-Übermittlung:

KV-SafeNet-Router installieren

Ansprechpartner:
Softwarehaus / teleded

Einen KV-SafeNet-Router beziehen Sie ausschließlich über den zertifizierten KV-SafeNet-Provider teleded. Die Installation veranlassen Sie über teleded bzw. Ihren Servicepartner.

Software installieren

Ansprechpartner:
Softwarehaus / teleded

Ggf. ist für den Versand der Onlineabrechnung mit qualifiziert signierter Gesamtaufstellung aus dem PVS heraus noch ein entsprechendes Update notwendig. Setzen Sie sich diesbezüglich mit Ihrem Softwarehaus in Verbindung.

4 Voraussetzungen für die qualifizierte Signatur schaffen

4.1 Signaturkarte beantragen

Neben HBA und telemed eCard sind weitere Anbieter von Signaturkarten für die qualifizierte elektronische Signatur auf den Webseiten der Bundesnetzagentur aufgeführt. Die entsprechende Verwendung von anderen Signaturkarten für die rechtsverbindliche Unterschrift auf der Gesamtaufstellung sollte unbedingt vorab mit dem betreuenden Softwarehaus geklärt werden².

4.1.1 Heilberufsausweis (HBA)

4.1.1.1 HBA für Ärzte

„Verbindliche Teilnahmeerklärung Online-Abrechnung mit HBA“ an KV Nordrhein senden.

Ansprechpartner:
KV Nordrhein

- ▶ siehe Formular „Anmeldung Online-Abrechnung mit HBA“.
- ▶ Download unter: <http://onlineabrechnung.kvno.de>

Senden Sie die Teilnahmeerklärung an:

- > Per Fax: 0211 / 5970-9321 oder
- > per Post: KV Nordrhein , IT in der Arztpraxis, Tersteegenstr. 9, 40474 Düsseldorf.

Wenn Sie Mitglied in einer Berufsausübungsgemeinschaft (BAG) sind, können Sie unter Punkt 3 die Mitglieder aufführen, die einen HBA für die qualifizierte Signatur beantragen wollen. Grundsätzlich muss nur ein Mitglied der BAG die Gesamtaufstellung mit seinem HBA signieren. Bedenken Sie aber, dass dann immer dieselbe Person die digitale Unterschrift leisten muss. Ggf. macht es Sinn (z.B. wegen Urlaub / Krankheit), wenn ein weiteres BAG-Mitglied über einen HBA verfügt.

Nach Eingang Ihrer Erklärung leitet die KV Nordrhein Ihre Daten an die Ärztekammer Nordrhein (ÄKNO) weiter. Im Portal der ÄKNO wird dann der Menüpunkt „Antragsvorbereitung auf Ausstellung eines elektronischen Arztausweises (eA)“ für Sie freigeschaltet. Sie benötigen daher einen Zugang zum Portal der ÄKNO (www.meineaekno.de).

Die ÄKNO informiert Sie per Post, sobald die Antragsvorbereitung im Portal für Sie freigeschaltet wurde. Sie erreichen die Antragsvorbereitung natürlich nur dann, wenn Sie einen Zugang zum Portal der ÄKNO (s.o) haben.

Nur erforderlich, falls Sie noch keinen Zugang zum ÄKNO-Portal haben:

Zugang zum ÄKNO-Portal unter www.meineaekno.de beantragen.

Ansprechpartner:
Ärztekammer Nordrhein

Die ÄKNO versendet per Post das Zugangs-Passwort an Ihre private Meldeadresse, unter der Sie bei der Ärztekammer gemeldet sind.

Ins ÄKNO-Portal einloggen und Menüpunkt „Formulare | Antragsvorbereitung eA“ aufrufen

Ansprechpartner:
Ärztekammer Nordrhein

Unter Menüpunkt „Antragsvorbereitung eA“ sind Ihre Daten hinterlegt, die die Ärztekammer registriert hat. Dort gibt es weitere Hinweise und Merkblätter (u.a. Musterantrag), die für die Antragsvorbereitung bzw. das Ausfüllen der Unterlagen hilfreich sind.

² vgl. Merkblatt „[Onlineabrechnung mit der KV Nordrhein](#)“

Daten auf Korrektheit prüfen (ggf. Daten aktualisieren/ergänzen)

Ansprechpartner:
Ärztammer Nordrhein

WICHTIG:

Ihre persönlichen Daten – wie Adresse und auch alle Vornamen - müssen mit den Daten Ihres Personal- bzw. Reisepasses exakt übereinstimmen!

Für den Fall, dass Sie Änderungen vorgenommen haben: Nachricht der Ärztkammer Nordrhein abwarten, ca. 2 Werktage (Rückmeldung per Fax oder SMS oder eMail je nach Einstellung)

Mit Button „Abschicken“ die Korrektheit der Daten bestätigen und an die ÄKNO senden.

Ansprechpartner:
Ärztammer Nordrhein

Nachdem Sie die Daten gesendet haben, übermittelt die ÄKNO Ihre Daten an den Zertifizierungsdiensteanbieter (ZDA) medisign. Die Übermittlung dieser Daten dient dazu, den Antrag bei medisign zu personalisieren. Unter optimalen Bedingungen enthält Ihr Posteingang im ÄKNO-Portal (unter Mitteilungen) bereits wenige Minuten nach dem Anklicken von „Abschicken“ eine Mitteilung. Diese Mitteilung enthält einen Zugangslink auf Ihren persönlichen „Antrag auf Zertifikate für den eArzttausweis“ bei medisign.

Menüpunkt „Mitteilungen“|„Posteingang“ aufrufen. Nachricht „Antrag eHBA“ öffnen, Zugangslink aufrufen

Ansprechpartner:
Ärztammer Nordrhein
medisign

Mit Klick auf den Zugangslink verlassen Sie die Seiten der Ärztkammer; Sie befinden sich nun auf den Seiten von des von Ihnen gewählten ZDA (z.B. medisign) in Ihrem persönlichen „Antrag auf Zertifikate für den eArzttausweis“.

„Antrag auf Zertifikate für den eArzttausweis“ nach Maßgabe des ZDA ausfüllen/ergänzen

Ansprechpartner:
medisign

Ausweis (Personalausweis oder Reisepass) für das Ausfüllen bereithalten. Bitte beachten Sie die entsprechenden Hinweise und Anmerkungen unter dem Info-Symbol. Im Rahmen dieses Vorganges wählen Sie Ihr Identifizierungsverfahren (Postident- oder Kammerident- oder ZDA-Identverfahren).

Im Antrag ggf. Ausstattungskomponenten bestellen.

Ansprechpartner:
medisign
Softwarehaus

Auf Seite 6 des Antrages werden von medisign kostenpflichtige Ausstattungskomponenten (Signaturkartenlesegerät und Software zur Erzeugung der Signatur) angeboten. **Klären Sie die Erfordernisse am besten in Absprache mit Ihrem Softwarehaus!**

„Antrag auf Zertifikate für den eArzttausweis“ ausdrucken

Ansprechpartner:
medisign

Antrag ausdrucken, an den vorgesehenen Stellen unterschreiben und ein aktuelles Passbild beifügen/einkleben.

Identifizierung durchführen

Ansprechpartner:
Ärztammer
medisign

Entsprechend Ihrer vorab getroffenen Wahl führen Sie das Identifizierungsverfahren durch:

- > bei der Post (Postidentverfahren)
Bitte beachten Sie, dass beim Identverfahren der Post die Ausweiskopie mit Ihrer Unterschrift den Antragsunterlagen beiliegt! Beim Kammerident erledigen das die Kammermitarbeiter für Sie.
- > oder bei der Ärztekammer (Kammeridentverfahren)
Bitte vereinbaren Sie dort einen entsprechenden Termin.
- > oder beim ZDA (ZDA-Identverfahren)

Beachten Sie:

- a) Antrag, aktuelles Passbild und Ausweis (und ggf. Ausweiskopie mitnehmen)
- b) Der für die Antragsstellung verwendete Ausweis muss bei Vorlage beim Identifizierer noch mindestens 4 Wochen gültig sein.

HBA im Postidentverfahren in Empfang nehmen

Ansprechpartner:
medisign

Der HBA wird Ihnen als Standardpaket zusammen mit folgenden Unterlagen via PostIdent-Verfahren zugestellt:

- > persönlicher PIN-Brief
- > Installations-CD inkl. Seriennummern zur Installation des Tools zur Abänderung der Transportpin.
- > Quickguide

Die individuellen Pakete können je nach Bestellung zusätzlich auch einen HBA-Chipkartenlesegerät und/oder eine Signaturanwendungskomponente enthalten.

4.1.1.2 HBA für Psychotherapeuten

„Verbindliche Teilnahmeerklärung Online-Abrechnung mit HBA“ an KV Nordrhein senden.

Ansprechpartner:
KV Nordrhein

- ▶ siehe Formular „Anmeldung Online-Abrechnung mit HBA“.
Download unter: <http://onlineabrechnung.kvno.de>

Senden Sie die Teilnahmeerklärung an:

- > Per Fax: 0211 / 5970-9321 oder
- > per Post: KV Nordrhein , IT in der Arztpraxis, Tersteegenstr. 9, 40474 Düsseldorf.

Wenn Sie Mitglied in einer Berufsausübungsgemeinschaft (BAG) sind, können Sie unter Punkt 3 die Mitglieder aufführen, die einen HBA für die qualifizierte Signatur beantragen wollen. Grundsätzlich muss nur ein Mitglied der BAG die Gesamtaufstellung mit seinem HBA signieren. Bedenken Sie in diesem Falle, dass dann immer dieselbe Person die qualifizierte Unterschrift leisten muss. Ggf. macht es Sinn (z.B. wegen Urlaub / Krankheit), wenn ein weiteres BAG-Mitglied über einen HBA verfügt.

Nach Eingang Ihrer Erklärung leitet die KV Nordrhein Ihre Daten an die Psychotherapeutenkammer NRW (PTKNRW) weiter.

Die PTKNRW informiert Sie per Post über die weitere Vorgehensweise.

Im Internet Website www.ehba.de aufrufen

Ansprechpartner:
Psychotherapeutenkammer NRW
medisign

Mit Aufruf der Website www.ehba.de befinden Sie sich nun auf den Seiten von medisign (ZDA). Folgen Sie dem Link „Für Mitglieder der Psychotherapeutenkammer NRW“. Lesen Sie sich die „Teilnehmerunterricht-

tung“ durch, die Sie auf der Seite im rechten Bereich finden. Mit dem Button „Weiter zum Antrag“ kommen Sie auf Ihren „Antrag auf Zertifikate für den eArztausweis“.

„Antrag auf Zertifikate für den eArztausweis“ nach Maßgabe des ZDA ausfüllen/ergänzen

Ansprechpartner:
medisign

Ausweis (Personalausweis oder Reisepass) für das Ausfüllen bereithalten. Bitte beachten Sie die entsprechenden Hinweise und Anmerkungen unter dem Info-Symbol.

Im Antrag ggf. Ausstattungskomponenten bestellen.

Ansprechpartner:
medisign
Softwarehaus

Auf Seite 6 des Antrages werden von medisign kostenpflichtige Ausstattungskomponenten (Signaturkartenlesegerät und Software zur Erzeugung der Signatur) angeboten. **Klären Sie die Erfordernisse am besten in Absprache mit Ihrem Softwarehaus!**

„Antrag auf Zertifikate für den eArztausweis“ ausdrucken

Ansprechpartner:
medisign

Antrag ausdrucken, an den vorgesehenen Stellen unterschreiben und ein aktuelles Passbild beifügen/einkleben.

Identifizierung durchführen

Ansprechpartner:
medisign

Führen Sie das Postidentverfahren bei der Post durch.

Bitte beachten Sie, dass beim Ident-Verfahren der Post die Ausweiskopie mit Ihrer Unterschrift den Antragsunterlagen beiliegt!

- > Antrag, aktuelles Passbild und Ausweis (und + ggf. Ausweiskopie mitnehmen)
- > Der für die Antragsstellung verwendete Ausweis muss bei Vorlage beim Identifizierer noch mindestens 4 Wochen gültig sein.

HBA im Postidentverfahren in Empfang nehmen

Ansprechpartner:
medisign

Der HBA wird Ihnen in einem Standardpaket zusammen mit folgenden Unterlagen via PostIdent-Verfahren zugestellt:

- > persönlicher PIN-Brief
- > Installations-CD inkl. Seriennummern zur Installation des Tools zur Abänderung der Transport-PIN
- > Quickguide

Die individuellen Pakete können je nach Bestellung zusätzlich auch einen HBA-Chipkartenlesegerät und/oder eine Signaturanwendungskomponente enthalten.

4.1.2 telemed eCard

Für die Ausgabe der telemed eCard ist die telemed Online Service für Heilberufe GmbH zuständig.

Alle für den Einsatz der telemed eCard notwendigen Informationen (Beschaffung, Freischaltung, notwendige Hard- u. Softwarekomponenten) erhalten Sie direkt bei telemed oder beim zuständigen Servicepartner des jeweiligen Herstellers ihres Arzt-Informationssystems (Kontaktdaten siehe Kap. 2).

4.2 Signaturkartenlesegerät installieren

Signaturkartenlesegerät installieren

Ansprechpartner:
siehe Text

- > Falls Sie ein Signaturkartenlesegerät über Ihren Servicepartner / Softwarehaus / Händler beziehen, fragen Sie dort nach der Vorgehensweise zur Installation.
- > Falls Sie ein Signaturkartenlesegerät über medisign beziehen, können Sie das Signaturkartenlesegerät über die mitgelieferte CD von medisign installieren. Dazu starten Sie den medisign Kartenassistenten, wählen den Menüpunkt „Treiber für Kartengerät installieren“ und folgen den Anweisungen. Halten Sie die 6-stellige Seriennummer bereit, die Sie im Anschreiben von medisign finden.
- > Möglicherweise können Sie auch ein eGK-Lesegerät (eHealth-BCS-Lesegerät) verwenden, das Sie im Rahmen des eGK-Basisrollouts angeschafft und installiert haben. Voraussetzung hierfür ist, dass dieses Lesegerät bei der Bundesnetzagentur mit Herstellerklärung oder als bestätigte Komponente für eine qualifizierte elektronischen Signatur veröffentlicht wurde.
(► siehe „[Merkblatt Online-Abrechnung mit der KV Nordrhein](#)“). Fragen Sie hierzu auch Ihr Softwarehaus.

4.3 Signaturkarte freischalten

4.3.1 Heilberuferausweis

Bevor Sie Ihre Signaturkarte verwenden können, müssen Sie ihn freischalten. Dazu benötigen Sie

- > Ihren HBA
- > einen Signaturkartenleser
- > die von medisign mitgelieferte CD
- > von medisign übermittelte Transport-PINs für den HBA
- > Anschreiben von medisign
- > vorgefertigte Empfangsbestätigung von medisign

Transport-PINs ändern

Ansprechpartner:
Softwarehaus

Der HBA ist für den Versand an Sie mit zwei sog. „Transport-PINs“ versehen worden. Damit soll verhindert werden, dass Unbefugte mit Ihrem HBA Schaden anrichten können. Diese Transport-PINs müssen nun durch zwei von Ihnen gewählte PINs ersetzt werden. Die Transport-PINs haben Sie mit den Unterlagen von medisign erhalten.

- > Starten Sie den medisign Kartenassistenten auf der von medisign gelieferten CD.
- > Menüpunkt „Transport-PIN ändern“ aufrufen. Es öffnet sich ein neues Menü.
- > Markieren Sie zunächst „Transport-PIN Karte ändern“, klicken auf „Ausführen“ und folgen den Anweisungen.
- > Führen Sie anschließend denselben Vorgang mit „Transport-PIN Signatur ändern“ durch.
- > Notieren Sie sich die von Ihnen vergebenen PINs und bewahren diese an einem geheimen Ort auf.

Der Gesetzgeber verbietet nicht die Vergabe derselben PINs für „Signatur“ und „Karte“, um Fehler bei der Verwechslung der PINs zu vermeiden. Sicherer ist jedoch die Verwendung unterschiedlicher PINs. Weitere Informationen zum Ablauf finden Sie bei den ► Unterlagen von medisign.

Achtung: Bitte achten Sie unbedingt auf die korrekte Eingabe der Transport-PINs. Bei dreimaliger Fehleingabe ist der HBA unwiderruflich unbrauchbar.

Empfangsbestätigung im Original zurücksenden

Ansprechpartner:
medisign

Mit den Unterlagen von medisign haben Sie eine sog. „Empfangsbestätigung“ zum HBA erhalten. Erst wenn die von Ihnen unterschriebene Empfangsbestätigung medisign im Original vorliegt, schaltet medisign Ihren HBA für die Signatur frei. Dann wird die öffentliche Überprüfbarkeit der Gültigkeit Ihrer Signatur erst möglich.

Achtung: Die Übersendung der Empfangsbestätigung an medisign per Fax wird aus rechtlichen Gründen wegen der gesetzlich notwendigen Originalunterschrift nicht akzeptiert und ist nur via Postweg möglich! Fertigen Sie für sich sicherheitshalber eine Kopie der Empfangsbestätigung, bevor Sie sie zurückschicken.

4.4 Signaturanwendungskomponente

Signatursoftware installieren

Ansprechpartner:
siehe Text

- > Falls Sie die Signatursoftware über medisign beziehen:
Sie erhalten eine Installations-CD mit passender Seriennummer (29stelliger Lizenzschlüssel) zusammen mit einer Installations-Anleitung. Starten Sie die Installation und folgen Sie den Anweisungen. Die o.g. Software können Sie auch auf dem freien Markt beziehen. Hinter folgendem Link finden Sie weitere Informationen:
▶ <http://www.openlimit.com/de/produkte/cc-sign/bestellung.html>
- > Falls Sie die Signatursoftware über eine andere Bezugsadresse, z.B. von Ihrem Softwarehaus beziehen oder eine andere Signatursoftware (z.B. GovernikusSigner von b.o.s. Bremen Online Services) installieren möchten, dann folgen Sie den Anweisungen des entsprechenden Herstellers/Lieferanten.

5 Onlineabrechnung mit qualifiziert signierter Gesamtaufstellung

Onlineabrechnung mit qualifiziert signierter Gesamtaufstellung versenden

Ansprechpartner:
Softwarehaus

- > Quartalsabrechnung erstellen
- > elektronische Gesamtaufstellung ausfüllen und mit Signaturkarte signieren
- > Quartalsabrechnung zusammen mit qualifiziert signierter Gesamtaufstellung an die KV Nordrhein versenden

Empfangsquittung zur versendeten Onlineabrechnung prüfen

Ansprechpartner:
Softwarehaus

Zu jeder erfolgreich eingereichten Onlineabrechnung wird von der KV Nordrhein eine Empfangsquittung an die einreichende Praxis übermittelt.

Beachten Sie bitte: Hinweise Ihres Praxisverwaltungssystems über den erfolgreichen Versand der Onlineabrechnung geben Ihnen noch keine 100%ige Sicherheit, dass Ihre Abrechnung die KV Nordrhein wirklich erreicht hat. Erst eine von der KV Nordrhein an Ihre Praxis übermittelte elektronische Empfangsquittung ist die zweifelsfreie Bestätigung des Eingangs Ihrer Abrechnung.

6 Kosten

Sachverhalt	Kosten
D2D-Teilnahme via KV-SafeNet bei telemed beantragen	<p>KV-SafeNet: Fragen Sie nach Angeboten Ihres Softwarehauses!</p> <p>Siehe auch Übersicht der KBV unter www.kbv.de/23800.html Die Kosten sind abhängig vom Netzzugang (DSL/ ISDN)</p> <ul style="list-style-type: none"> > Einmalkosten für Zugangsgerät (KV-SafeNet-Router) > evtl. Einmalkosten für Einrichtungspauschale und/oder Installation > Laufende Kosten für Netzzugang und KV-SafeNet <p>keine Kosten für die D2D-Registrierung bei der KV Nordrhein</p>
Signaturkarte	<p>HBA: Für Ärzte: 7,90 € monatlich* Für Psychotherapeuten: 9,90 € monatlich* (*Mindestvertragslaufzeit 24 Monate)</p> <p>telemed eCard: 6,90€ monatlich (Mindestvertragslaufzeit 48 Monate)</p>
Signaturkartenlesegerät installieren	<ul style="list-style-type: none"> > Fragen Sie nach Angeboten Ihres Softwarehauses! > Im Rahmen der HBA-Beantragung bietet medisign z.B. geeignete Chipkartenlesegeräte zwischen ca. 50 -100 € an.
Signaturanwendungskomponente	<ul style="list-style-type: none"> > Fragen Sie unbedingt nach den Installationsbedingungen und Angeboten Ihres Softwarehauses! > telemed eSig-Tarif: 6,90 € monatlich** + Freischaltung: 29,90 € einmalig + Registrierung: 29,90 € einmalig (**Mindestvertragslaufzeit 48 Monate)
Ggf. Update der Praxissoftware einspielen	evtl. Installationskosten durch Softwarehaus

7 Literatur

- > „Onlineabrechnung mit der KV Nordrhein“, Merkblatt für Praxen zur elektronischen Übermittlung der Quartalsabrechnung an die KV Nordrhein
download unter: <http://onlineabrechnung.kvno.de>
- > Merkblatt A „Schritte zur Umsetzung der Onlineabrechnung mit HBA-signierter Gesamtaufstellung“, für alle Praxisverwaltungssysteme außer Albis, Compumed-M1, David X, Medistar, Turbomed, download unter: <http://onlineabrechnung.kvno.de>
- > Liste der Softwareprodukte MIT und OHNE HBA
download unter: <http://onlineabrechnung.kvno.de>
- > Übersicht zu Informationen zu D2D
download unter: www.d2d.de (Service | Download | D2D allgemein)
- > Was man als Arzt oder Psychotherapeut über D2D wissen sollte
download unter: www.d2d.de (Service | Download | D2D allgemein)